

Fibel schlägt Rechtschreibwerkstatt

Beitrag von „Krabappel“ vom 24. September 2018 16:20

Direkt falsch zwar nicht, aber bei Grundschulen, die ich kenne habe ich den Eindruck, dass in der Schule nicht genug geübt wird. Schriftliche Rechenverfahren zum Beispiel. Oder 1x1. Hefteinträge. Hausaufgaben gibts so aber auch kaum. Wenn man als Eltern nicht ständig guckt, was aktuell dran ist und das Kind zum Üben anhält, passiert kaum was über die Einführung hinaus- zumindest nicht für Eltern sichtbar. Aufsätze, Stichwortsammlung, Gliederung etc.- kaum je gesehen. PowerPoint, recherchieren im Netz, Bilder ausdrucken, Buchvorstellung vorbereiten, Vorträge mit Plakat, Herbarium anlegen etc., das wird dafür alles auf die Eltern ausgelagert- "leistungsstarke Familien" bleiben das entsprechend, sozial Benachteiligte haben schlechtere Chancen.

Ich betone hier aber, dass das persönliche Erfahrungen mit wenigen Schulen bzw. einzelnen Lehrern sind.